

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Syntogear MP SAE 75W

Artikel-Nr.:

11230

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Schmieröl

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

EMKA Schmiertechnik GmbH

Schmalbachstraße 19  
74626 Bretzfeld-Schwabbach  
Deutschland

Telefon: 07946 944700

Telefax: 07446 9447070

E-Mail: info@emka-oil.de

Webseite: www.emka-oil.de

E-Mail (fachkundige Person): info@emka-oil.de

#### 1.4. Notrufnummer

0551 19240 (24h/DE/EN) Giftinformationszentrale-Nord

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### \* 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 4)	H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

#### \* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH208	Enthält 4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Andere schädliche Wirkungen:

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### \* 3.2. Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1 REACH-Nr.: 01-2119484627-25	<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert</b> Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr	40 - < 70 Gew-%
CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5	<b>1-Decene, dimer, hydrogenated</b> Acute Tox. 4 (H332), Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr	5 - < 8 Gew-%
CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 REACH-Nr.: 01-2119474889-13	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr <b>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)</b> Asp. Tox. 1; H304: 0% ≤ C < 100%	2 - < 3 Gew-%
EG-Nr.: 701-204-9 REACH-Nr.: 01-2119960832-33	<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315) Achtung	1 - < 2 Gew-%
EG-Nr.: 424-820-7 REACH-Nr.: 01-0000017126-75	<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> Acute Tox. 4 (H312), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Skin Corr. 1B (H314) Gefahr M-Faktor (akut): 10 M-Faktor (chronisch): 10	0 - < 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3 REACH-Nr.: 01-2120735527-50	<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Sens. 1 (H317) Achtung	0 - < 0,25 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

##### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

##### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

##### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

##### Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

##### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Enthält 4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Löschpulver

alkoholbeständiger Schaum

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

#### Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

Die Bildung brennbarer Dämpfe ist möglich, bei Temperaturen über: Flammpunkt

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>),

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

##### Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

##### Notfallpläne:

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Kieselgur, Universalbinder, Chemiebinder, säurehaltig  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

#### Für Reinigung:

Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

#### Sonstige Angaben:

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### \* 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

##### Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

nicht erforderlich

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Kühl und trocken lagern. Vor Hitze schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### \* 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 01.12.2011	<b>1-Decene, dimer, hydrogenated</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 20 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (alveolengängige Fraktion)
SI ab 04.12.2018	<b>1-Decene, dimer, hydrogenated</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 20 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (alveolarna frakcija) Y
PL ab 12.06.2018	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Mgła olejowa mineralny)

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Ölnebel, mineralisch (einatembare Fraktion))
BE	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Brouillard d'huile minéral)
Québec (CA)	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral)
HU ab 28.05.2022	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Olajköd ásványi) T
SE	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m <sup>3</sup> ② 3 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oljeånga eller rök)
ES	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Niebla de aceite mineral) am
NL	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Olienevel mineraal)
OSHA (US)	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral)
NIOSH (US)	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral)
ACGIH (US) ab 01.01.2010	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral, inhalable fraction)
CZ	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Rozprášený olej (olejová mlhovina) minerální)
NO	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oljetåke mineralsk)
NPTEL (SK) ab 23.11.2011	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 ppm (1 mg/m <sup>3</sup> ) ② 15 ppm (3 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Olejová hmlovina minerálny)
Alberta (CA)	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral)
HTP (FI)	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oljeånga)

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
LT	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m <sup>3</sup> ② 3 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Tepalo rūkas arba dūmai)
BC (CA) ab 01.01.2007	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 0,2 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral) 1
MY ab 01.01.2000	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Kabus minyak mineral)
BC (CA) ab 01.01.2007	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 1 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral, severely refined)
TW	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (## ##)
GR ab 01.10.2016	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Εκκνέφωμα λαδιού, ορυκτό)
MY ab 01.01.2000	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Kabus minyak, vegetal)
RO ab 21.08.2018	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 10 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Ceata uleioasa mineral)
CH ab 01.01.2022	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (einatembare Fraktion) C2; Tox: Lunge; Messmeth: NIOSH DFG
LV ab 12.07.2018	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Eļļas migla)
JP	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 3 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral)
IDLH (US) ab 01.01.1994	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 2.500 mg/m <sup>3</sup>
IE ab 01.04.2016	<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4	① 5 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (Oil mist mineral, inhalable fraction)

### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	11,75 mg/cm <sup>2</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	3,33 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	1,76 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	3,526 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	2 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	460 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	46 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,9 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,09 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	5 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,159 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung EG-Nr.: 424-820-7	0,0159 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	9,5 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	0,95 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	95 µg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

\* **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung**



**Augen-/Gesichtsschutz:**

Bei Umfüllarbeiten: Gestellbrille mit Seitenschutz  
 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166

**Hautschutz:**

Handschutz

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials: ≥ 0,4 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

Geeigneter Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

**Atemschutz:**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** gelbbraun

**Geruch:** charakteristisch

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	nicht anwendbar		
Schmelzpunkt	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
Flammpunkt	208 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dampfdichte	nicht bestimmt		
Dichte	841 kg/m <sup>3</sup>	15 °C	
Relative Dichte	nicht anwendbar		
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/-Wasser	nicht anwendbar		
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt		
Viskosität, kinematisch	35 mm <sup>2</sup> /s	40 °C	

### 9.2. Sonstige Angaben

Nicht zutreffend

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Säure, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel

### \* 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### \* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 5.000 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 2.000 – 5.000 mg/kg (Kaninchen)
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 2.000 mg/kg (rat)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 500 mg/kg (rabbit)
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 10.000 mg/kg (rat)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 3.160 mg/kg (rabbit)

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert**  
 CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1

**LD<sub>50</sub> oral:** 5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401

**LD<sub>50</sub> dermal:** 5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

**LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):** 5,53 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403

**Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)** EG-Nr.: 701-204-9

**LD<sub>50</sub> oral:** 5.000 mg/kg (Rat)

**LD<sub>50</sub> dermal:** 2.000 mg/kg (Rabbit)

**Akute orale Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute dermale Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Keine Reizwirkung bekannt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Keine Reizwirkung bekannt.

**Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:**

Enthält 4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Keimzellmutagenität:**

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

**Karzinogenität:**

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

**Reproduktionstoxizität:**

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr:**

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

Viskositätsdaten: siehe Abschnitt 9.

**Zusätzliche Angaben:**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften:**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

\* **12.1. Toxizität**

**Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.** CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4

**LC<sub>50</sub>:** ≥100 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))

**EC<sub>50</sub>:** 10.000 mg/L 2 d (Krebstiere)

**NOEC:** 10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

**ErC<sub>50</sub>:** ≥100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata)

**Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung** EG-Nr.: 424-820-7

**LC<sub>50</sub>:** 1,5 mg/L 4 d (Fisch)

**EC<sub>50</sub>:** 0,09 mg/L 2 d (Krebstiere)

**EC<sub>50</sub>:** 0,31 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

**4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat** CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3

**LC<sub>50</sub>:** 100 mg/L 4 d (Fisch)

**EC<sub>50</sub>:** 9,5 mg/L 2 d (Krebstiere)

**NOEC:** 100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert**  
 CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1

**LC<sub>50</sub>**: 100 mg/L 4 d (Fisch)

**LC<sub>50</sub>**: 10.000 mg/L 4 d (Krebstiere)

**EC<sub>50</sub>**: 10.000 mg/L 2 d (Krebstiere)

**NOEC**: 100 mg/L 4 d (Fisch)

**NOEC**: 100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

**NOEC**: ≥100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen)

**Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)** EG-Nr.: 701-204-9

**LC<sub>50</sub>**: 1.000 mg/L 4 d (Fisch)

**EC<sub>50</sub>**: 1.000 mg/L 2 d (Krebstiere)

**NOEC**: 32 mg/L 21 d (Krebstiere)

**Aquatische Toxizität:**

Analogieeinstufung: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

\* **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.** CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4

**Biologischer Abbau:** Ja, langsam

**Biologischer Abbau:**

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

\* **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.** CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4

**Log K<sub>ow</sub>:** 6

**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:**

nicht anwendbar

**Akkumulation / Bewertung:**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

\* **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Schmieröl (Erdöl), C20-50, hydrobehandelt, auf neutraler Basis.** CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung** EG-Nr.: 424-820-7

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat** CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert**  
 CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**1-Decene, dimer, hydrogenated** CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)** EG-Nr.: 701-204-9

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallbehandlungslösungen**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**Andere Entsorgungsempfehlungen:**

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

**13.2. Zusätzliche Angaben**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht zutreffend

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

\* **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**15.1.1. EU-Vorschriften**

**Sonstige EU-Vorschriften:**

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

**15.1.2. Nationale Vorschriften**

 **[DE] Nationale Vorschriften**

**Störfallverordnung (12. BImSchV)**

**für im Produkt enthaltene Stoffe:**

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

**Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)**

**Bemerkung:**

Zu beachten: 5.2.5

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

### Wassergefährdungsklasse

**WGK:**

2 - deutlich wassergefährdend

**Quelle:**

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).  
Kennnummer 436

### Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRGS 510  
TRGS 500

### Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Berufsgenossenschaftliche Informationen (DGUV-Informationen) 868  
Berufsgenossenschaftliche Regeln (DGUV-Regeln) 189, 190, 192, 195

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Altöl-Verordnung (AltöIV)

### [DK] Nationale Vorschriften

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Dänemark: Bekendtgørelse af lov om arbejdsmiljø: Beskæftigelsesministeriets lovbekendtgørelse nr. 1072 af 7. september 2010  
Lister over stoffer og processer, der anses for at være kræftfremkaldende

### [FR] Nationale Vorschriften

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Frankreich: Tableaux de maladies professionnelles  
Nomenclature des installations classées pour la protection de l'environnement  
Articles L. 4523-1 à L. 4523-17, L. 4611-1 à L. 4614-16, R. 4523-1 à R. 4523-17 et R. 4612-1 à R. 4615-21 du Code du travail

### [NL] Nationale Vorschriften

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Niederlande: Lijst vank kankerverwekkende, mutagene en voor de voortplanting giftige stoffen (SZW)  
Algemeene beoordelingsmethodiek Water (ABM)  
Nederlandse emissierichtlijn (NeR)  
NIET-Limitatieve lijst an voor de voortplanting giftige stoffen - Borstvoeding  
NIET-Limitatieve lijst an voor de voortplanting giftige stoffen - Vruchtbaarheid  
NIET-Limitatieve lijst an voor de voortplanting giftige stoffen - Ontwikkeling  
SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen  
SZW-lijst van mutagene stoffen  
Wet van 18 maart 1999, houdende bepalingen ter verbetering van de arbeidsomstandigheden (Arbeidsomstandighedenwet)  
Wet op de ondernemingsraden 1971

### [CH] Nationale Vorschriften

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Mengenschwelle (Schweiz - StFV)  
Gefahrencode  
Brandverhütung, BVD (Schweiz)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### 15.3. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### \* 16.1. Änderungshinweise

2.1.	Einstufung des Stoffs oder Gemischs
2.2.	Kennzeichnungselemente
3.2.	Gemische
7.1.	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
8.1.	Zu überwachende Parameter
8.2.	Begrenzung und Überwachung der Exposition
10.6.	Gefährliche Zersetzungsprodukte
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Bearbeitungsdatum: 27.01.2023 Version: 6 Druckdatum: 02.02.2023

12.1.	Toxizität
12.2.	Persistenz und Abbaubarkeit
12.3.	Bioakkumulationspotenzial
12.5.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
15.1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
16.1.	Änderungshinweise
16.4.	Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

**16.2. Abkürzungen und Akronyme**

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

**16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

67/548/EEC – Dangerous Substances Directive

1999/45/EEC – Dangerous Preparations Directive

1907/2006 EG – REACH Verordnung

1272/2008 EG – Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen sowie zur Änderung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), ECHA-CHEM Registrierte Stoffe

OECD The Global Portal to Information on Chemical Substances (ChemPortal)

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS Stoffdatenbank und Internationale Grenzwerte für chemische Substanzen

Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftsstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe)

\* **16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 4)	H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

**16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

Gefahrenhinweise	
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**16.6. Schulungshinweise**

Keine Daten verfügbar

**16.7. Zusätzliche Hinweise**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**Bearbeitungsdatum:** 27.01.2023 **Version:** 6 **Druckdatum:** 02.02.2023

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.